

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 20. Juni 1932

Nachlass Faulhaber 10014, S. 131

Stand: 18.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 20. Juni. Prälat Scharnagl: Die Ergänzungsprüfung von der Oberrealschule. Wer dabei sein soll: Der Neutestamentler und noch ein Mitglied. Auch schriftlich von der Fremdsprache ins Deutsche. Apostelgeschichte und Marcusevangelium - Vulgata. Zangberg: Franziska nach Tutzing, um den Betrieb zu sehen. Speyer: Ob Brauner hierher in eine höhere Schule? Wird keine Ruhe geben. Detzel verfolgt ihn. Lieber einige Zeit Landes sekretär.

Pater Cajus Othmer, Franziskaner, Wien. Causa Liberati [Lat. „*Der Fall des Liberati*“] von Konnersreuth. Die Akten gesammelt - ist privat. Der Prozess noch nicht eingeleitet. Ich stimme zu, daß hier zwei Frauen den Rogatorien prozeß machen. Später littera postulatoria [Lat. „*Antragsschreiben*“]. Als Muster Albertus Magnus. Von Regensburg einzureichen.

Prior von Reisach, Pater Adalbert, bittet. Wegen 200-Jahr-Jubiläum Predigt? Nicht möglich wegen Bischofs konferenz, aber Hochamt und Prozession.

Nachmittag 15.30 Uhr besuche ich Baron Moreau in der Chirurgischen Klinik: Ob für Herrn Nuntius die 600 <Disposition> übergeben werden können? Müßte durch den Verein und ist auch in Papier angelegt. Die Schwestern führen in die Kapelle.

16.00 Uhr Dr. Venator - Professor Lebsche.